

Sitzungsvorlage

Drucksache Nr. 363/2024

Teningen, den 21. Februar 2024

Federführender Fachbereich: FB 1 (Finanzen, Personal, Organisation)

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Gemeinderat (öffentlich)	05.03.2024	Beschlussfassung

Betreff:

Prozessoptimierung in der Verwaltung;
Auftragsvergabe

Es wird folgende Beschlussfassung vorgeschlagen:

Der Auftrag zur Durchführung einer Prozessoptimierung in der Verwaltung wird an die IMAKA Institut für Management GmbH zum Preis von 25.300 EUR (brutto) vergeben.

Erläuterung:

Im Rahmen der Beratungen zum Haushaltsplan 2024 wurde von den Fraktionen beschlossen, die wesentlichen Prozesse innerhalb der Verwaltung zu untersuchen und ggf. zu optimieren.

Vorgesehen ist, diese Prozessuntersuchung mit der IMAKA Institut für Management GmbH durchzuführen. Die IMAKA ist seit über 20 Jahren für öffentliche Verwaltungen beratend tätig und verfügt über umfangreiche Erfahrungen im Bereich der Optimierung des aufbau- als auch ablauforganisatorischen Verwaltungshandelns.

Die IMAKA hat für die Gemeinde Teningen bereits die Personalbedarfsbemessung im Jahr 2021 durchgeführt und unterstützt die Gemeinde aktuell im Rahmen der Implementierung der Geschäftskreise bezüglich der Beigeordnetenstelle. Das hierbei erworbene Grundlagenwissen über die Strukturen und Prozesse innerhalb der Verwaltung führt zu deutlichen Synergieeffekten. Deshalb wurde auf die Einholung von Vergleichsangeboten verzichtet und es wird vorgeschlagen, den Auftrag zum Preis von gerundet 25.300 EUR (brutto) direkt an die IMAKA GmbH zu vergeben.

Das Angebot beinhaltet derzeit folgende Leistungen:

*„Ausgehend von vergleichbaren Projekten wird der externe Aufwand auf der Grundlage der derzeit vorliegenden Informationen auf **etwa 16 bis 17 Beratertage geschätzt**. Die IMAKA geht davon aus, dass mit diesem Angebot maximal zehn Prozesse der Verwaltung aufgenommen, dokumentiert und optimiert werden können.*

Der Ansatz von 16 bis 17 Beratertagen bezieht sich auf das Kalenderjahr 2024. Das genannte Projekt der Prozessoptimierung wird sich auf mehrere Jahre erstrecken. Allerdings soll die Verwaltung befähigt werden, dies weitgehend eigenständig umzusetzen. Der externe Beratungsaufwand wird sich daher reduzieren. Er ist derzeit nicht abzuschätzen und in den folgenden Haushaltsjahren anzusetzen.

Finanzielle Auswirkungen:

Im Haushaltsplan 2024 sind für die Prozessoptimierung 25.000 EUR bereitgestellt.